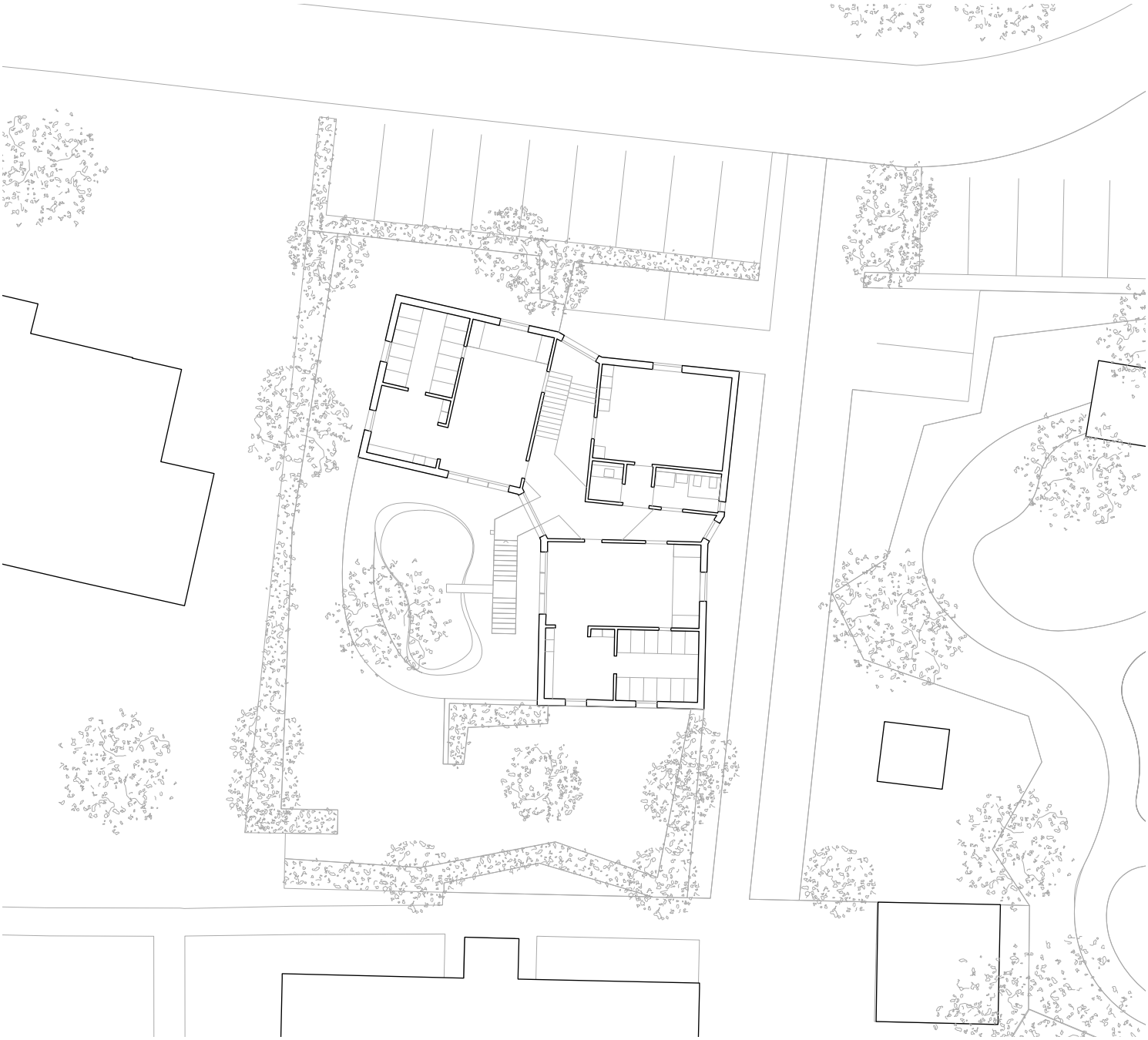
Strut
Architekten

Kindertagesstätte 2017

Bärenhöhle Frauenfeld



Erdgeschoss 1:300

0 4m

Die neue Kita versteht sich als Bindeglied zwischen den unterschiedlichen Welten des Alterszentrums Stadtgarten und den Villen entlang der St. Gallerstrasse. Die Anordnung und Ausrichtung der Kita Bärenhöhle bildet trotz räumlich begrenzter Situation klar definierte, bespielbare Aussenräume. Das Raumprogramm wird präzis auf die drei über einer Fundamentplatte ruhenden Kuben verteilt und von einer umlaufenden Haut zusammengefasst. Ein Mehrwert entsteht durch den Zwischenraum, welcher als Gasse und Erschliessung frei bespielt werden kann. Die innere Organisation der Kindertagesstätte ist übersichtlich und besticht trotz 2-Geschossigkeit durch möglichst kurze Wege. Wichtig für die Kinder sind die zusätzlichen Qualitäten: Nischen zum Verstecken und Verweilen, Durchblicke, überraschende Raumfolgen und die innere Gasse.

Der architektonische Ausdruck und die Materialisierung der neuen Kindertagesstätte werden aus der Nutzung und Bedeutung entwickelt. Ein selbstverständlicher Holzbau, in grossen Teilen vorgefertigt, ermöglicht eine schnelle und wirtschaftliche Bauweise. Das äussere Erscheinungsbild wird geprägt durch eine strukturierte, vertikal gegliederte Holzfassade.

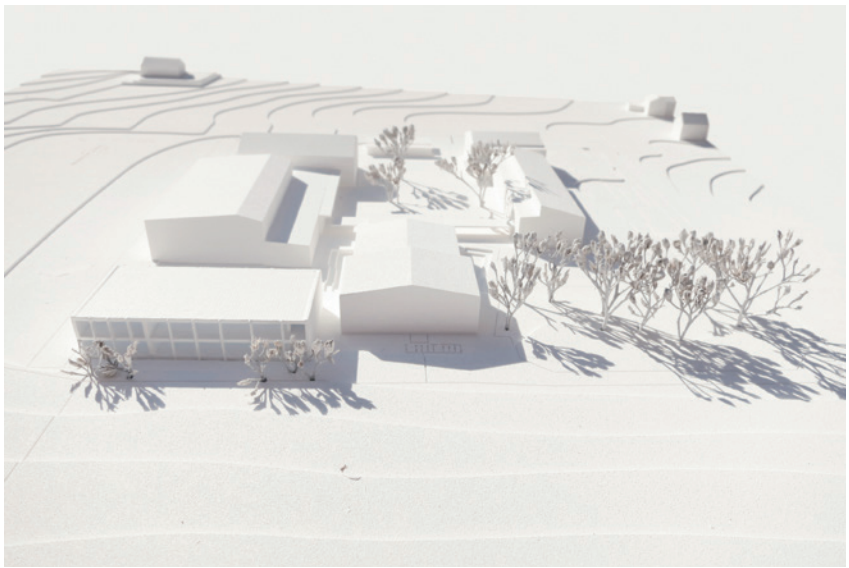
Adresse: Stadtgartenweg 5, Frauenfeld
Auftragsart: Wettbewerb 2015, 1. Preis
Planungs- und Bauzeit: 2016 Projekt, 2017 Ausführung durch TU
Bauaufgabe: Kindertagesstätte für 3 Gruppen mit je 12 Betreuungsplätze
Rauminhalt SIA 416: 1'524 m3
Bilder: Strut Architekten

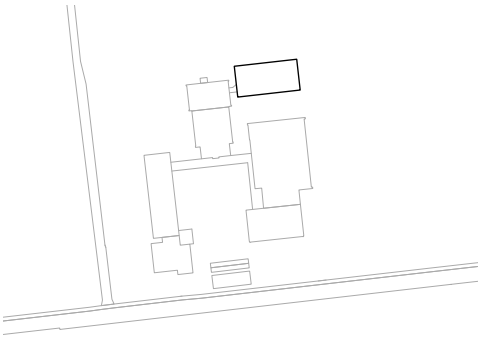
Strut Architekten AG
Neuwiesenstrasse 69, 8400 Winterthur
052 213 33 60, mail@strut.ch, www.strut.ch

Strut
Architekten

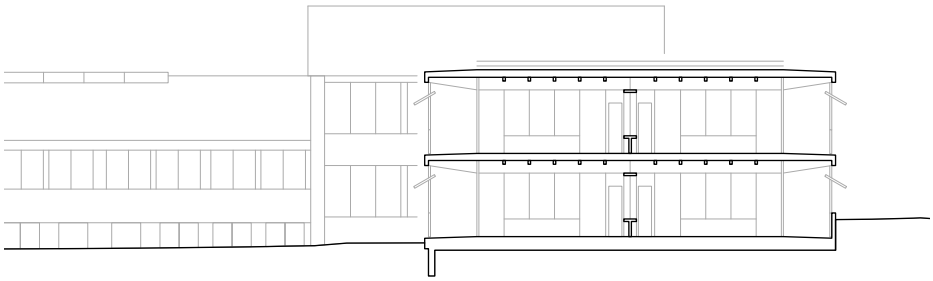
Erweiterungsbau Oberstufenschule 2022

Mosaikschule Alterswilen TG

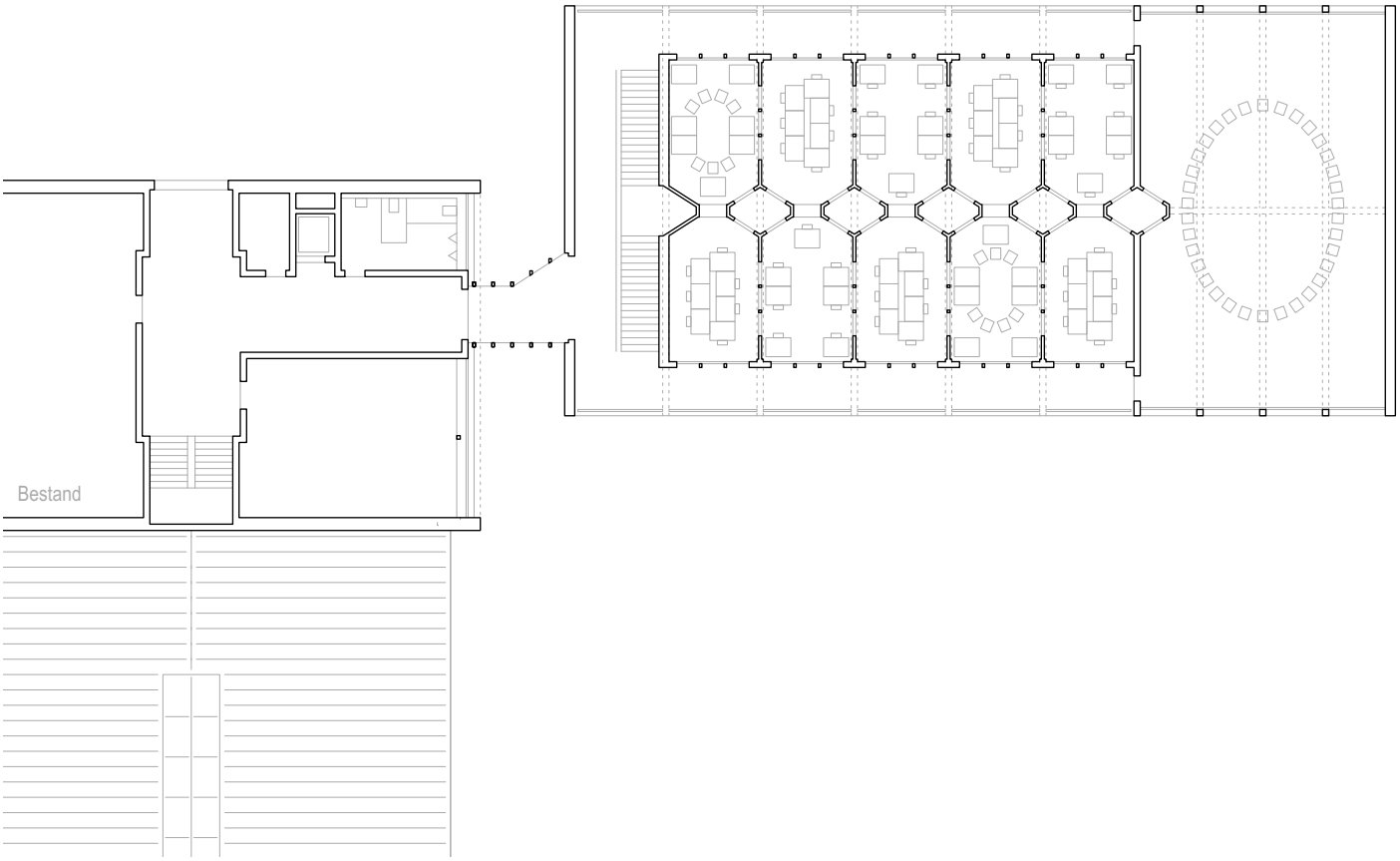




Situationsplan 1:4000



Querschnitt 1:300



Obergeschoss 1:300

0 4m

Das straffe Budget für den Erweiterungsbau soll als Chance genutzt werden, um direkt auf die pädagogische Ebene der Mosaik-Schule zu reagieren: Das spezifische Lernkonzept findet seine eigene Form. Mit der Verschiebung der Erschliessung nach Aussen entfallen die inneren, trennenden Korridore. Ein Austausch in jede Richtung wird möglich. Jeder Raum hat einen direkten Bezug zum vorgelagerten, witterungsgeschützten Aussenbereich.
Die Gruppenräume bilden ähnlich einer Wabenstruktur autonome Zellen und sind gleichzeitig eine zusammengewachsene Einheit mit Blickkontakten und Wegverbindungen. Eine Nähe unter den Gruppen entsteht, die Fachlehrpersonen behalten immer den Überblick. Die Schülerinnen und Schüler sind somit immer Teil der eigenen Gruppe wie auch Teil der ganzen Mosaikschule. Der architektonische Ausdruck ist konsequent aus dem konstruktiven und statischen Aufbau heraus entwickelt und für einen Erweiterungsbau angemessen.

Adresse: Kirchstrasse 13, Alterswilen TG
Auftragsart: Studienauftrag 2020, 1.Preis
Planungs- und Bauzeit: 2022 Vorprojekt mit Masterplan
Bauaufgabe: Erweiterungsbau für das spezifische Lernkonzept der Mosaik-Sekundarschule
Rauminhalt SIA 416: 3'035 m3
Bilder: Strut Architekten

Strut Architekten AG
Neuwiesenstrasse 69, 8400 Winterthur
052 213 33 60, mail@strut.ch, www.strut.ch